

Die Rache des Professors

Autor(en): **J.R.M.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **81 (1955)**

Heft 9

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-494371>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Herr
Grisel
Photo-Reporter ATP
arbeitet gerne mit
ILFORD

ILFORD
Film

gewährt dem
Fachmann jede Möglichkeit,
bietet dem Laien
jede Sicherheit.

Herrlich für
Vergrößerungen.



BEI IHREM PHOTOHÄNDLER
Generalvertreter: Ott & Co. Zolingen



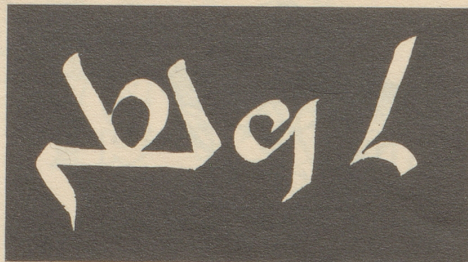
für
Kernbeisser
Kernbeisser

Die feine Milch-Chocolade mit ganzen Haselnuss-Kernen



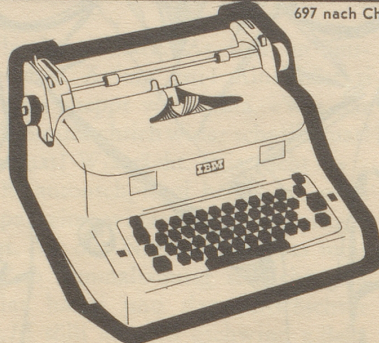
RESISTO

DAS HEMD DES ELEGANTEN HERRN



Syrisch

697 nach Chr.



IBM ELECTRIC

Mehr als 20 Jahre Erfahrung im Bau
vollelektrischer Schreibmaschinen.

IBM International Business Machines,
Extension Suisse

Zürich, Talacker 30, Tel. 051 / 23 16 20
Bern, Effingerstr. 21, Tel. 031 / 2 38 54

Basel, Dufourstr. 5, Tel. 061 / 24 19 70

Genf, 16 rue du Mont-Blanc, Tel. 022 / 2 80 44



Hornhaut, Ballenschmerz!
Einfach über Zehe streifen

Scholl's
PEDIMET
KISSEN

Behebt sofort Brennen und
Stechen der Fussballen,
verhütet Hornhaut und
Druckschmerzen in allen
Schuhen, besonders in sol-
chen mit hohen Absätzen.
Wundervolles Schreiten auf
kleinsten Luftzellen. Porös,
waschbar, hygienisch,
schmiegsam; unsichtbar
auch in offenen Schuhen.
Paar Fr. 3.30. In Drogerien,
Apotheken, Sanitäts- und
Schuhgeschäften



Scholl's **PEDIMET**
Fusskissen

Wenn Zürcher Gemeinderäte reden ...

«Wir müssen einen solchen Fall mit schonungs-
loser Rücksicht behandeln.»

«Wir wollen, daß die städtischen Beamten gut
schlafen können.» (Diskussion über die Verbes-
serung der Versicherungskasse.)

«Der Stadtrat hat mir befohlen, einen Familien-
vater mit vier Köpfen zu beschäftigen.» (Diskus-
sion über die Weiterbeschäftigung überflüssig ge-
wordenen Kriegswirtschaftspersonals.)

«Ich wende mich dagegen, die Milch auf die
Kinder, resp. die Eltern abzuwälzen.» (Diskus-
sion über Verabreichung von Milch an die Schul-
kinder.)

«Ich kann mich mit der psychologischen Schul-
assistentin nicht befreunden.» (Diskussion über
den Voranschlag.)

«Der Sprechende hat bei der Verschmutzung des
Sees schon seit langer Zeit mitgemacht.» (Dis-
kussion über den Bau des Strandbades Tiefen-
brunnen.)

«Dieser Salat hat weder Hände noch Füße.»

«Meistens sind diejenigen Beschlüsse, die in Un-
kenntnis der Materie gefaßt werden, die besten.»

«Ich werde die zweitausend Kübel im Auge be-
halten.» (Es handelt sich um Kübel für die
Schlackenabfuhr.) Mitgeteilt von Heiri

Die Rache des Professors

(Eine Anekdote aus uralter Zeit)

Zu Beginn dieses Jahrhunderts studierte ein kai-
serlicher Prinz an der Universität in Bonn. Der
Zeitpunkt nahte heran, wo der Sohn seiner Maje-
stät ins Examen steigen sollte.

Bei dem zuständigen, hochgelehrten Professor
erschien nun eines Tages ein vom kaiserlichen
Hofe entsandter Oberhofmarschall, der in aller-
höchstem Auftrag dahin vorstellig wurde, daß es
doch einen äußerst unangenehmen Eindruck er-
wecken würde, wenn ein Prinz im Examen etwa
durchfallen würde, und ob es nicht möglich wäre,
die Fragen in der Prüfung vielleicht etwas leicht
zu gestalten, damit sie auch richtig beantwortet
werden könnten.

Dem Wissenschaftler erschien diese Anregung
als eine etwas unerhörte Zumutung, die ihn mit
einer nicht ganz unberechtigten Empörung er-
füllte.

Als der Prinz sich nun zur Prüfung einfand,
stellte der Professor folgende Frage an ihn: «Herr
Kandidat, Königliche Hoheit! Es ist Ihnen wohl
sicher bekannt, daß der berühmte Forschungs-
reisende James Cook drei Entdeckungsreisen auf
dem Pazifischen Ozean gemacht hat, und daß er
auf einer dieser Reisen von den Eingeborenen
einer Insel ermordet worden ist, – ja, leider ist
er einem Mordanschlag zum Opfer gefallen! Wis-
sen Herr Kandidat vielleicht noch, auf welcher
seiner drei Reisen Cook ermordet wurde?»

Nach einigem Ueberlegen hatte der Prinz die
richtige Antwort gefunden – und das Examen
(mit Auszeichnung) bestanden. – Dies war die
Rache des gekränkten Gelehrten! J.R.M.

An die Einsender von Textbeiträgen

Rücksendung nicht verwendbarer Beiträge
erfolgt nur, wenn ihnen ein adressiertes und
frankiertes Couvert beigelegt ist.

Die Nachsendung von Rückporto ist zwecklos,
weil eine Nachkontrolle beim täglichen Eingang
von 60–80 Briefen unmöglich ist. Textred.